

Augsburger Allgemeine

Alles was uns bewegt



Ausstellung
Der Papst
in der
Commerzbank S. 46

Szene

Superstar
Triplett-Arestirado
kann Dieter Bohlen
nicht ausstehen S. 44



AUSGABE NR. 101

Donnerstag, 3. Mai 2007

43

Dieter Bohlen mag er gar nicht mehr

Porträt Jessy-Bruce Triplett-Arestirado schrieb Anti-Bohlen-Lied

VON CHRISTOPH JÄCKLE

Jessy-Bruce Triplett-Arestirado: Kaum zu glauben, aber der Name ist echt und gehört zu einem Künstler, Sänger, Fotomodell, Maler und Tänzer aus Augsburg, der wegen Medienrummels um seine Person auffiel: Dieter Bohlen beleidigte ihn beim Casting „Deutschland sucht den Superstar“ – nun schoss J.B. mit einem „Dieddäh“-Song zurück.

An seinem auffälligen Namen merkt man schnell, dass Jessy-Bruce, kurz J.B., schon viel herumgekommen ist. „Mein Name spiegelt die verschiedenen Kulturen und Nationalitäten meiner Familie wider: USA, Puerto Rico, Deutschland, Italien und ein bisschen Zigeunerblut ist auch noch dabei“, sagt der 1980 in Augsburg geborene Weltenbummler mit US-Pass. Da sein Vater und Großvater bei der U.S. Army waren, wuchs er zunächst in den Vereinigten Staaten auf. Dort schloss er die Highschool ab, später in Deutschland die Hauptschule sowie die zehnte Klasse der Realschule.

Insgesamt wechselte er 17-mal die Schule. Seine Eltern wollten ihn zu einem Studium in Puerto Rico überreden, er lehnte dies aber ab; stattdessen begann eine Phase des Auftragsarbeitens: Er modelte in Stuttgart und Mailand, sang auf Rhodos und arbeitete dort zudem als Barmann. Seit 18 Monaten wohnt er wieder in Augsburg. Hier wollte er eine Ausbildung zum Friseur beginnen, nach kurzer Zeit fiel er jedoch wegen Krankheit aus und musste seine Lehre abbrechen. Da kam ihm DSDS gerade recht.

„Opfer, die man der Jury zum Fraß vorwirft“

Im September bewarb sich J.B. bei der Casting-Show „Deutschland

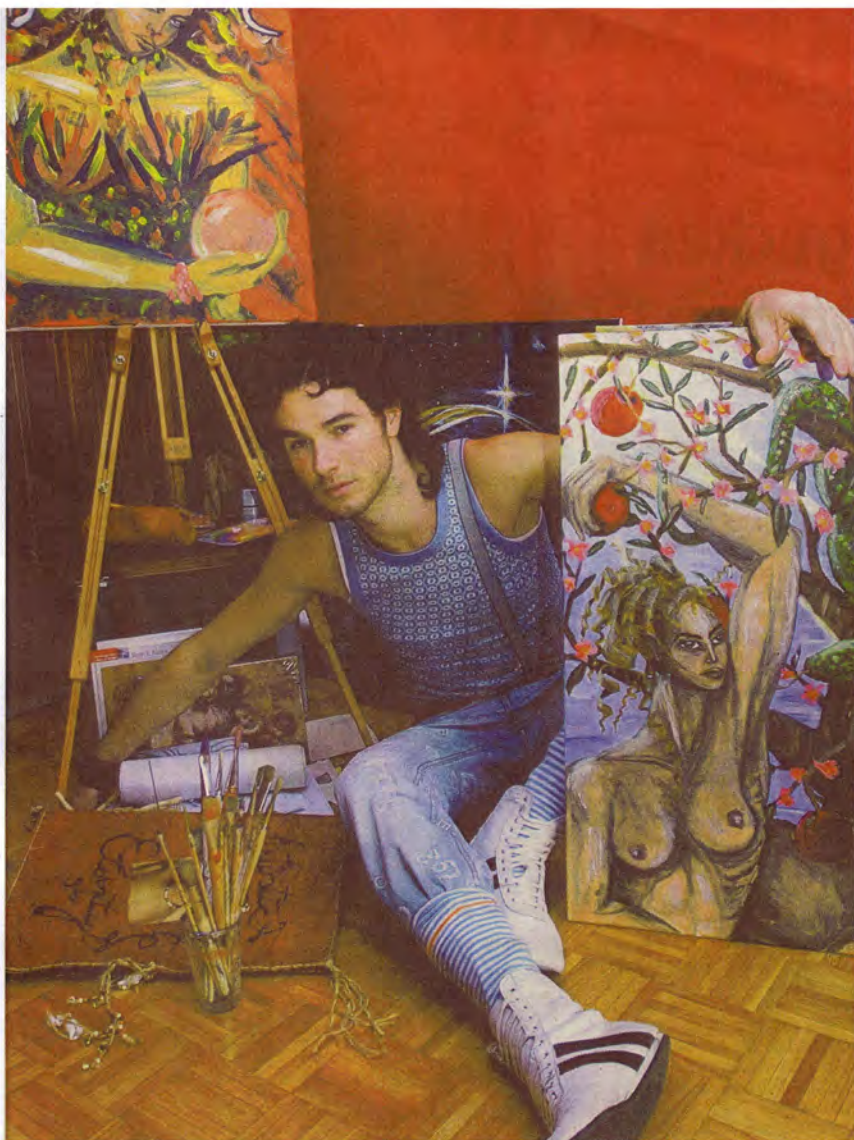
sucht den Superstar“ (DSDS). „Ich kannte Dieter Bohlen nur vom Hörsensagen. Aber ich wusste, dass man bei ihm aufpassen muss, weil er eine große Klappe hat.“ Die lernte er dann auch kennen: Nach einem Vor-Casting, bei dem talentierte Sänger und Sängerinnen ebenso ausgewählt wurden wie „Opfer, die man der Jury zum Fraß vorwirft“ (J.B.), um die Einschaltquoten zu bekommen, stellte sich der Augsburg in München der Jury. Die Kritik von Dieter Bohlen hörte sich laut J.B. etwa wie folgt an: „Also ich find deine Stimme

„Kannst vorkommen und es besser machen...“

JESSY-BRUCE TRIPLETT-ARESTIRADO ZU DIETER BOHLEN

supergut, aber die Präsentation war superscheiße. Du warst viel zu steif! Du solltest dich mal locker machen! Vielleicht solltest du mal kacken gehen, dann bist du lockerer!“ J.B. konterte: „Du kannst ja hier vorkommen und es besser machen. Das viele Solarium hat dir wohl dein Hirn verbrannt!“ Mit dieser Aussage und einer obszönen Geste verabschiedete sich J.B.

Später war in der „Bild“ zu lesen: „J.B. flog wegen einer Hassattacke gegen Bohlen aus der Sendung.“ Danach ging's rund. Plötzlich wurde J.B. doch noch zum Fernsehstar. Der Augsburg sagt über sich und Bohlen: „Ich habe die besseren Sprüche, die ich mir selbst überlege.“ Seine Fähigkeiten als Texter hat J.B. nun in einem selbstgeschriebenen Lied über „Dieddäh Kohlen“ bewiesen und glaubt weiter an seine Fähigkeiten, kann er doch immerhin von seiner Kunst leben. Neben seiner Zwei-Mann-Combo „Pure Muses“ ist er Maler, Sänger, Model, hin und wieder Tänzer. Momentan produziert J.B. sein erstes Album, zu dem noch finanzkräftige Gönner gesucht werden. Dass er singen kann, hat er schon bewiesen. Das hat ihm immerhin auch Dieter Bohlen bestätigt. Dem prophezeit er übrigens: „Das nächste Mal verhauen sie ihn.“



Jessy-Bruce Triplett-Arestirado ist eine schillernde Figur. Geboren in der Fuggerstadt, hat er die Welt kennen gelernt. Bei Deutschland sucht den Superstar legt er sich mit Dieter Bohlen an.
Fotos: Anne Wall/dpa

Der Dieddäh-Song und sein Erfinder

● **Geburtsort** Triplett-Arestirado kam 1980 in Augsburg zur Welt und lebt seit 18 Monaten wieder hier.
● **Musik** Derzeit produziert er sein erstes Album, sucht dafür aber noch Finanzgeber.

● **Song** Das ist der Text: „Ich bin der kleine Dieter, hab braune Mädels lieber, Solarium-Testsieger, der Bräunungscreme-Gebiets, früher quiekte ich 'n paar Lieder, quitscht wie eingequetschte Glieder.“

Infos über den Künstler und seinen Song inklusive des Textes (Suchwort Dieddäh) finden Sie online unter
www.youtube.com oder unter
www.puremuses.de